



POWER UND PRÄMIERUNGEN – SO WAR 2024

EIN BLICK ZURÜCK AUF EIN WEITERES JAHR DES AUFBRUCHS

Wer 2024 entlang der Alten Baumwolle schlenderte, konnte den Wandel hautnah miterleben. Wo einst leerstehende Industriebauten das Bild prägten, entsteht heute ein lebendiges Stadtquartier. Die Sanierungsarbeiten und Umgestaltung des historischen Areals gehen mit großen Schritten voran. Mit jedem neuen Abschnitt wird sichtbar, wie sich hier Tradition und Moderne zu einem zukunftsweisenden Zentrum vereinen. Der Rückblick zeigt: 2024 war wieder einmal ein Jahr voller Meilensteine – Flöha steuert in Richtung Zielgerade.

DAS NEUE RATHAUS IST BEZOGEN

Bereits im Januar öffnete der Bürgerservice im Wasserbau seine Türen. Im Eingangsbereich ist eine Dauerausstellung zur Geschichte der Baumwolle geplant. Das historische Kontorgebäude vereint Stadtgeschichte mit moderner Funktionalität. Von der imposanten Eingangstür bis zur originalgetreu sanierten Glaskugel des Turmes spiegelt jedes Detail das kulturelle Erbe wider. Oberbürgermeister Volker Holuschka fasste es so zusammen: „Ein



weiterer großer Baustein auf dem Weg zum neuen Stadtzentrum ist damit geschafft“.

LANDESPREIS FÜR ALTE BAUMWOLLE

Im Juni war Flöha einer der Gewinner des Sächsischen Landespreises „Stadtquartier mit Zukunft“. Die Alte Baumwolle wurde als herausragendes Beispiel für besonders kreative Stadtentwicklung und die gelungene Umnutzung ihrer historischen Gebäude ausgezeichnet. Staatsminister für Regionalentwicklung Thomas Schmidt lobte das Projekt: „Gerade in unseren vielen kleinen und mittleren Städten brauchen wir lebenswerte Stadtquartiere und Zentren, ganzheitliche Projekte und Konzepte, mit hoher Innovationskraft und großem Zukunftspotential, wie dieses“.



DIE GEMEINSCHAFT GESTALTET MIT

Auch das partizipative Projekt „Raum auf Zeit“ wurde vorangebracht. Nach dem Gewinn des Wettbewerbs „Ab in die Mitte“ im Vorjahr wurden beim Akteurstreffen konkrete Ideen für die Gestaltung der Freifläche des entstehenden Marktplatzes entwickelt. Ob Hochbeete, Graffitiboards oder Ruhebereiche – die Beteiligung der Bürger und

ortsansässiger Akteure steht hier ganz klar im Mittelpunkt. Das Ziel: ein Stadtzentrum, das von, mit und für die Menschen in Flöha lebt.



EUROPÄISCHE ANERKENNUNG FÜR FLÖHA

Wie gelingt es, Strahlkraft weit über die Landesgrenzen zu entwickeln? Flöha hat es geschafft. Am 29. Oktober 2024 erhielt die Alte Baumwolle das begehrte EU-Label URBACT Good Practice – ein Label, das europaweit nur 116 Städte tragen dürfen. Die Auszeichnung würdigt innovative und nachhaltige Projekte, die als besonderes Vorbild für andere

Städte dienen. Die offizielle Übergabe findet vom 8. bis 10. April 2025 beim URBACT City Festival in Wrocław statt. Dort darf Flöha seine Erfolgsgeschichte vor Gästen aus ganz Europa präsentieren und zeigen, wie es gelang, einen einst verlassen Ort wieder zum Leben zu erwecken und wie modern und neu sie ist, die gar nicht „Alte Baumwolle“. Mehr Infos über die Auszeichnung erfahren Sie unter urbact.eu/good-practices.